© Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

hausen, k. k. Münzmeister, geb. Kremnitz (Ungarn), † Salzburg 29. X. 1832, begr. St. Peter, Arkade 53.

5. (Vinzenz Ludwig) Joachim, geb. 1. IX. 1783, 1801 Praktikant beim Bergwesen in Gastein, 1802 in Werfen, 1803 in Lend, erbat seine Entlassung und wurde 1805 Fähnrich im Graf-Wenzel-Colloredo-Infanterie-Reg. Nr. 56, 1809 Oberleutnant, 1812 beim Pionierkorps, 1814 Hauptmann, 1820 im 40. Infanterie-Reg., 1833 Major, 1836 Oberstleutnant, 1838 pensioniert. Machte die Feldzüge 1805, 1809, 1813/15 gegen Frankreich mit und wurde nie verwundet. 1827 erscheint er als Geometer der k. k. Grundsteuerregulierungsprovinzialkommission in Linz in Verwendung, † Wien, I., Hafnersteig 5, 29. XI. 1871 als Letzter seines Stammes und Namens; verm. Wien (Schotten) 13. I. 1820 mit Henriette, T. d. Johann Freiherrn von Stöger, Präsidenten des k. k. n.-ö. Merkantil- und Wechselgerichtes in Wien, und d. Aloisia Hermes von Fürstenhof (V, 1), † Wien 24. VIII. 1870, begr. St. Marx.

6. bis 11. jung †.

Quellen: Notaten A. Franks. — Verlaßakten im LA. — Gef. Mitteilungen des Kriegsarchives und des Herrn Dr. Erwin von Spaun in Wien.

F. Martin.

27. Lospichl.

1728, 23. August Salzburg — Erzb. Leopold erhebt Johann Adam Lospichler, hf. Truchseß, in den salzb. Adelsstand, verleiht ein Wappen und gewährt die Erlaubnis zur Führung des Namens „von Lospichl" besonders in Ansehung der Verdienste seines mütterl. Großvaters Josef Pock von Arnholz und seines Vaters Dr. Johann Adam Lospichler. Or.-Dipl. im Besitz der Fa-Familie.

Bürgerliches Wappen: Ein nach rechts gewendeter Löwe, der einen Stein hält. Auf dem gekrönten Helm wachsender Löwe mit Stein zwischen Flügen (LA., Hofr. Cat. 1713 f. 254).

Adeliges Wappen: Gespalten, rechts in S. auf gr. Berg ein einwärts gekehrter Steinbock mit r. Zunge und durch einen schw. Strich schrägrechts bl. über s. geteilt, die Vorderfüße halten in der Teilungslinie des Schildes einen viereckigen naturfarbenen Stein, links in Bl. auf gr. Berg ein einwärts gekehrter g. Löwe mit über sich geschwungenem Schwanz, in den vorderen Pranken den Stein mithaltend. Helmzier: Auf Krone zwischen zwei bl. Adlerflügen mit s. Sachse nach rechts gewendeter bl.-s. geteilter wachsender Steinbock (ohne Stein). Decken: bl.-s.

Salzburger Publikation: 8. März 1729.

Österr. Bestätigung mit AH. Entschließung vom 14. April 1830.

© Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

Achaz Lospichler*), Zugwerker, besitzt 1598 das Haus 322 (Hagenauerplatz 2) Löchlbogen (Zeller Hof).

I. Adam Lospichler, besitzt 1625 das Haus Löchlbogen, Brauamtsverweser in Kaltenhausen, 1645 Salzverwesamtsgegenschreiber zu Hallein, 1651 wegen Krankheit enthoben, † Salzburg 23. III. 1653, überläßt 1646 einen Hausboden im Löchlbogen den Kindern des † Georg L. u. Elisabeth; verm. I. Salzburg (Dom) 12. X. 1611 mit Sabine Weiß oder Kreitzerin, † Hallein 18. II. 1637, ca. 80 Jahre alt; II. Salzburg (Dom) 8. VI. 1637 mit Anna Maria, T. d. Santino Solari, Hofbaumeisters (heiratet als Witwe 17. XI. 1653 Georg Finsterwalder, Hofgerichtstaxator), † 28. X. 1667, begr. St. Peter.

II. Sohn:

Johann (Adam), geb. Hallein 1650 oder Salzb. Dom 2. III. 1652, stud. in Wien und Padua Medizin, Dr. med. in Bonn, 1675 Praxis, 1680 hf. Landschaftsphysikus, 1681 hf. Rat, 1687 Hofmedicus, kauft 1687 das Haus Alter Markt Nr. 2, besitzt den Pfleghart- oder Eisenhuthof in Froschham, 1694 erzbischöfl. Leibarzt mit Präzedenz vor allen anderen Ärzten Salzburgs, auch Physikus der Stifte Berchtesgaden, Högelwörth, Michaelbeuern und Mondsee, † 3. V. 1721, 71 J. alt, begr. St. Peter; verm. I. (Salzb. Dom) 1. VI. 1676 mit Erntraud Gerolt, † 28. VI. 1683, 29 J.; II. Salzburg (Dom) 7. II. 1684 mit Rosine, T. d. Balthasar Pock von Arnholz, hf. Haupthandlungsverwalters, und d. Eva Elisabeth Riedl, † 19. III. 1734, 72 J.

III. Kinder:

Aus 1. Ehe:

1. Fortunat Mathias, geb. Salzburg 21. II. 1677, immatr. 1688, Kanonikus von Tittmoning, † dortselbst 20. VIII. 1722.

2. Johann Josef, geb. Salzburg 13. II. 1678, immatr. 1688, phil. et med. Dr., 1704 Landschaftsphysikus und hf. Rat, † Salzburg 5. I. 1724; verm. I. Salzburg (Dom bzw. Aiglhof) 12. X. 1705 mit M. A. Susanna Praun, † 31. XII. 1721, 34 J., begr. St. Peter (Solari-Gruft); II. 9. IX. 1722 mit M. Elisabeth Dirnhart geb. Styren (?), † 18. VI. 1724, 26 J.

3. Georg Amand, geb. 31. III. 1681, immatr. 1692, als P. „Roman", 1702 Profeß des Benediktinerstiftes Michaelbeuern, Priester 1705, zuletzt Stiftsökonom, † 3. VII. 1760.

Aus 2. Ehe:

4. Friedrich, geb. 26. III. 1685, immatr. 1695, 1712 supernum. Landschaftsphysikus, 1713 hf. Rat, 1721 II. Landschaftsmedikus, 1727 II. Leibarzt, † 20. III. 1733; verm. Salzburg (Dom) 7. X. 1713

*) Ein Gut Lospichl in Lämmerbach bei Hintersee (GB. Thalgau) kommt schon um 1350 vor (LA. Urbar 3 f. 11'), außerdem gibt es noch Güter dieses Namens in Koppl, Siezenheim und Wals; auch bürgerliche Namensträger gab es: 1489 Georg, Nestler in Radstadt; Wolfgang in Salzburg 1581; August, Gstellmacher, urk. 1591—1599; Hans, Gastwirt in Straßwalchen, 1622; Jakob L. von Nösslwang, Diöz. Augsburg, Schneider, will 1590 Bürger werden (Konsist. Prot.); 1678 Johann, Büchsenmeister am Kapuzinerberg; 1676 Franz, Zeugdiener auf Hohenwerfen; 1584 Georg, Bergknappe am Dürnberg. 1558 22. VII. spricht Propst Wolfgang von Berchtesgaden Andrä Lospichler, der sich in Hallein niedergelassen hat, von der Leibeigenschaft frei (Or. Museumsarchiv Hallein).

© Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

mit M. Katharina, T. d. Johann Andreas von Haltenberg, kais. Kammerschreibers, und d. M. Katharina Apfelhofer, † 29. V. 1735, 49 J.

5. Wilhelm August, geb. 26. VIII. 1686, unter dem Klosternamen Br. Franz im Benediktinerstifte St. Peter, Prof. 1709, viele Jahre krank, † 29. VII. 1759 (Lindner, Profeßbuch 101 n. 28).

6. M. Rosine Therese, geb. 8. X. 1687, † vor 1737.

7. M. Barbara, geb. 5. XII. 1688, † Salzburg (Dom) 6. III. 1720; verm. 17. VI. 1715 mit Franz Anton von Moll, hf. Truchseß, † Neumarkt 29. I. 1752.

8. Johann Adam, geb. 23. VIII. 1691, immatr. 1702, 1717 Hofkammerakzessist, 1721 fb. chiemseeischer Sekretär, 1727 hf. Truchseß, 1727 Adelserwerber, † 20. XI. 1741, verkauft 1734 das Haus Alter Markt 2, kauft 1735 Haus Griesgasse 6.; verm. Salzburg (Dom) 10. XI. 1732 mit Sidonie Sophie, T. d. Johann Maximilian von Münzenriedt, Dr. med. in Passau, und d. Regina Christine Manicor von Cassez (heiratet als Witwe 7. I. 1745 Martin Nagy, hf. Leutnant).

9. Franz Anton, geb. 4. I. 1693, immatr. 1704, cand. theol., † 28. X. 1720.

10. M. Katharina, geb. 20. VIII. 1695, † c. 1734, erhält den Eisenhuthof in Froschheim; verm. 17. VI. 1715 mit Georg Christof von Zillerberg, hf. Hofrat, † 27. VI. 1727.

11. M. Helene Elisabeth, geb. 14. IX. 1696, † 1. III. 1768, begr. St. Peter; verm. Salzburg (Dom) 10. V. 1717 mit Franz Anton von Helmreichen, hf. Pfleger, zuletzt Hofkammerrat, † Salzburg 27. IX. 1756, begr. St. Peter.

12. Franz X. Gottlieb, geb. 11. III. 1702, † vor 1737.

8 Kinder jung †.

IV. a) Kinder des Johann Josef (III, 2):

1. Franz Anton, geb. 24. VIII. 1713, immatr. 1725, 1733 Akzessist in Werfen, 1735 hf. Fähnrich, sp. Leutnant, † Salzburg (Mülln) 30. IV. 1759; verm. Salzburg (St. Andrä) 21. XI. 1747 mit M. Monika Schopf, Witwe nach Andrä Krimplstätter, † Salzburg (Mülln) 20. VI. 1784, 72 J.

2. Johann Josef Felix, geb. Salzburg 1. X. 1714, 1741 Kadett, 1748 Fähnrich, 1756 Leutnant im Paß Stranach, 1761 Vizekommandant auf Hohenwerfen, 1773 Oberleutnant, † 27. III. 1779; verm. Salzburg (Dom) 10. I. 1746 mit M. Julie, T. d. Thomas Rasp, Stadtleutnants, u. d. Anna Puchner, † 15. IX. 1789, 70 J.

3. Johann Adam, geb. 18. XII. 1715.

6 Kinder jung †.

b) Kinder des Friedrich Ignaz (III, 4):

1. Ignaz Ulrich Josef, geb. 9. VIII. 1714, immatr. 1725, 1736 Akzessist in Radstadt.

2. Franz Anton Josef, geb. 15. XII. 1716, immatr. 1723, † vor 1733.

3. M. Anna, geb. 24. IX. 1721.

4. Josef Franz, geb. 30. IV. 1725, immatr. 1736.

3 Kinder jung †.

c) Kinder des Johann Adam (III, 8):

1. Josef Joachim, geb. 24. XI. 1733, immatr. 1743, 1753 Akzessist in Golling, 1754 Hofratsakzessist, 1757 Landrichter in

© Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

Gastein, 1760 Pfleger und Rat, 1768 Pfleger in Golling, 1772 Tit. Hofrat, † Golling 8. X. 1800; verm. I. Hofgastein 3. VII. 1757 mit A. Margarete Brigette, T. d. Josef August Hagger, gew. Landrichters, und d. Regina Dürschedl, † Hofgastein 1. XII. 1760; II. Salzburg 30. III. 1761 mit M. Maximiliane, T. d. Johann Josef Klaudius Grimming von Niederrain, Hofkammerrates, und d. M. Anna Katharina von May, geb. 2. VI. 1736, † Golling 23. IV. 1773; III. Hallein 20. VI. 1774 mit M. A. Theresia, T. d. Ferdinand Kajetan von Kleimayrn und d. M. A. Pirchner, geb. 1727, † 24. III. 1791.

2 Kinder jung †.

V. a) Sohn des Johann Josef Felix (IVa, 2):

Josef Andreas, geb. Salzb. 12. III. 1747, immatr. 1760, 1767 Kadett, 1777 Unterleutnant, 1782 Leutnant und Adjutant, 1793 Kapitänleutnant und Hauptmann, zeichnete sich bei Namur 1793 aus, † Salzburg 25. IV. 1821, begr. St. Peter; verm. ...

b) Kinder des Josef Joachim (IVc, 1):

aus 1. Ehe:

1. Aloisia Magdalena, geb. Hofgastein 8. VII. 1758, † Vöcklabruck 27. XI. 1819; verm. Tittmoning 23. VII. 1781 mit Josef Andrä Schuster (Sutor), Kollegiatstiftsverwalter zu T., später k. k. Rentbeamter in Vöcklabruck, † vor 1824.

2. Sigmund Franz, geb. Hofgastein 23. XI. 1760, immatr. 1772, 1783 Akzessist in Neuhaus, sp. Radstadt, 1787 Oberschreiber, 1789 Gerichtsschreiber in Taxenbach, 1797 Pfleger und hf. Rat, 1811 kgl. bayr. Landrichter zu Berchtesgaden, 1815 quiesziert, 1817 Administrator der Stiftungen des Unterrichts, † Salzburg (St. Andrä) 30. X. 1824, begr. St. Sebastian, Arkade 84; verm. Taxenbach 2. VII. 1792 mit Elisabeth, T. d. Hofratskanzlisten Josef Piarelli und d. Maria Wiser, † Salzburg (St. Andrä) 6. I. 1827, 60 J.

aus 2. Ehe:

3. M. Franziska, geb. Hofgastein 27. I. 1762, † Salzburg (Dom) 20. XI. 1847.

4. Christof Joh., geb. Hofgastein 18. XII. 1764, als P. Beda Benediktiner in Wessobrunn, Gymnasialprofessor in München, Profeß 1785, Priester 1787, † Landsberg 31. XII. 1830 (Lindner, 5 Profeßbücher I, 61 n. 470).

5. Johann Josef Klaudius, geb. Hofgastein 14. VII. 1767, † als Alumne 26. VII. 1789.

6. Kajetan Alois, geb. Golling 27. X. 1770, immatr. 1784, Apothekenpraktikant, † Salzburg (Müllegg) 17. XI. 1788.

7. M. Susanna, geb. Golling 17. XII. 1771, † Dürnberg 28. VIII. 1823.

8. M. Walburga, geb. Golling 21. XII. 1772, lebt noch 1847; verm. 1801 mit Nikolaus Lindner, Bergverweser am Dürnberg, † vor 1847.

9. Anna, geb. ..., † Dürnberg 10. V. 1826, ledig.

VI. Kinder des Sigmund (Vb, 2):

1. M. Elisabeth, geb. Taxenbach 28. VII. 1792; verm. mit ... Schmuck, k. k. Oberfaktor zu Kiefer (Tirol), † vor 1838.

2. M. Anna, geb. 5. VII. 1793, † Salzburg 20. X. 1823, begr.

© Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

St. Sebastian; verm. mit Erasmus Vogl, kgl. bayr. Salinenoberamtsregistrator in Reichenhall.

3. Josef Sigmund, geb. 11. I. 1796, 1827 Amtsschreiber, Kontrollor, dann Verwalter der Konsistorialstiftungen, † Salzburg 3. II. 1873; verm. I. Salzburg (St. Andrä) mit Franziska Wind, Karabiniers- und Parapluimacherstochter, † 29. III. 1830 (St. Andrä), 24 J.; II. Obertrum 25. IV. 1831 mit Theresia, T. d. Franz Wagner, bgl. u. Landschaftszimmermeisters, und d. Theresia Hofer, † Mülln (Asyl) 11. I. 1883.

4. M. Theresia, geb. Taxenbach 15. III. 1797.

VII. Kinder des Sigmund (VI, 3):

aus 1. Ehe:

1. Anna, geb. Salzburg (St. Andrä) 14. V. 1826, † 1871; verm. 26. VII. 1858 mit Johann Huber, Steueramtsbeamter in Salzburg, † vor 1868.

2. Sigmund, geb. 17. VII. 1828, Steueramtskontrollor, † Oberndorf 2. V. 1882, verm. ...

aus 2. Ehe:

3. Franz d. P., geb. 5. II. 1832, k. k. Hauptmann, gefallen Königgrätz 1866, verm. m. Karoline Grillparzer.

4. Eduard, geb. 17. III. 1833, k. k. Kadett, † 15. X. 1854.

5. Dominik, geb. 4. VIII. 1834, Verwalter der Landesanstalten, † Salzburg 4. IV. 1898, verm. 12. V. 1868 m. Johanna, T. d. Josef Horvath de Gement, Finanzrates, geb. 2. III. 1850, † Salzburg 15. V. 1926.

6. Otto, geb ..., Hauptsteuereinnehmer, † ..., verm. m. Emilie Fißlthaler.

7. Karl, geb. ..., † ...

8. Ludwig, geb. ..., † ...

VIII. a) Kinder des Sigmund (VII, 2):

1. Marie, 2. Sigmund, Lehrer, † 1906.

b) Kinder des Dominik (VII, 5):

1. Marie, geb. 16. III. 1869, verm. 4. IV. 1894 m. Wenzel Blazchek, Hauptmann.

2. Franz, geb. 11. XII. 1878, Finanzsekretär i. R. in Salzburg, verm. 12. XI. 1902 m. Antonie, T. d. Franz Grillparzer, Kustosadjunkten des städt. Museums.

c) Kinder des Otto:

1. Karl, Beamter in Wien, †, 2. Therese, 3. Emilie, beide in Hallein.

d) Kinder des Karl (VII, 7):

1. Otto, Beamter in Wien, †, 2. Karl, † Wien, beide kinderlos.

e) Kinder des Ludwig (VII, 8):

1. Luise, 2. Emma, 3. Olga, 4. Viktor, 5. Eduard, beide zu Wien kinderlos †.

IX. Kinder des Franz (VIII, b2):

1. Wilhelmine, geb. 29. X. 1903, Lehrerin in Bürmoos, verm. 10. V. 1924 m. Georg Hayder, Mag. pharm.

2. Franz, geb. 10. IV. 1911, cand. jur.

F. Martin.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitt(h)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde

Jahr/Year: 1936

Band/Volume: 76

Autor(en)/Author(s): Martin Franz

Artikel/Article: Beiträge zur Salzburger Familiengeschichte. 27. Lospichl. 137-141